Anfrage an den Magistrat der Stadt Rodgau

Datum Vorlage:	07.05.2019	Drucksache-Nr.	VorlageNummer

Top-Nr.	Gremium Stadtverordnetenversammlung	Sitzungsdatum -

Betreff:
Anfrage der CDU-Fraktion:
Kindertageseinrichtungen der Stadt Rodgau, Nachfrage der Fraktion

Anfrage:
Am 15. November 2018 stellte die CDU-Fraktion eine Anfrage an den Magistrat zu den Kindertageseinrichtungen in Rodgau. Hierzu haben wir am 19. Dezember 2018 eine Antwort des Magistrats erhalten. Die Antwort des Magistrats lässt weiterhin Fragen offen, weshalb die CDU-Fraktion erneut folgende Fragen an den Magistrat stellt:

1. Wie viele Planstellen in Voll- und Teilzeit gibt es in Rodgau pro Kindertageseinrichtung? (Die Einheit der Planstellen bitte in Stellen angeben, nicht in Stunden)
2. Wie läuft die Anmeldeoptionen der Kinder in U3 sowie Ü3 Betreuungen genau ab?
    a. Wie viele Kinder sind in U3 und Ü3 Einrichtungen für vormittags, welche für nachmittags angemeldet?
        i. Bzgl. Nachmittagsplatz: Nutzen diese Kinder den Platz tatsächlich auch ausschließlich nachmittags oder sind manche Plätze blockiert, wenn man nur an manchen Tagen den Nachmittagsplatz tatsächlich in Anspruch nimmt? Kann man allgemein nur bestimmte Tage für die Nachmittagsbetreuung auswählen oder stets die ganze Woche?
    b. Wie viele Kinder sind für das Mittagessen in U3 und Ü3 angemeldet?
        i. Wie viele Kinder davon nehmen diese Leistung tatsächlich in Anspruch?
3. Wird bezüglich der Nachmittagsbetreuung seitens der Stadt Rodgau abgefragt, ob die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten berufstätig sind?
    a. Wenn ja, wie erfolgt diese Abfrage? Müssen die Arbeitnehmer nur die Berufstätigkeit nachweisen, oder muss nachgewiesen werden, wie viele Stunden am Tag gearbeitet wird? Beruht die Abfrage auf der Selbstauskunft des Arbeitnehmers oder einer Bestätigung des Arbeitgebers?

4. Wie viele Kinder könnten in allen Rodgauer Kindertageseinrichtungen insgesamt aufgenommen werden?
    a. Wie viele Kinder sind in den Kindertageseinrichtungen zurzeit tatsächlich aufgenommen? Ist es möglich, dass Kinder sich einen Kindergartenplatz nach Wochentagen aufteilen?
5. Vor einiger Zeit war in der Presse zu lesen, dass in Rodgau viele Eltern keinen Kindergartenplatz für ihre Kinder bekommen. Wie lang ist die Warteliste für die U3 und Ü3 Betreuung? Wie lange ist die durchschnittliche Wartezeit ab Eintrittswunsch in den Kindergarten und tatsächliche Aufnahme des Kindes für U3 und Ü3?
6. Wie viele Kinder
    a. sind in privaten und konfessionellen Kindertageseinrichtungen in U3 aufgenommen?
    b. Wie viele Kinder sind in privaten und konfessionellen in Ü3 aufgenommen?
    c. Wie viele Kinder sind bei Tagesmüttern untergebracht?
    d. Wie viele Kinder sind in Einrichtungen, die außerhalb von Rodgau liegen?
7. Wie setzt sich das Kostenmodell für U3 und Ü3 in den privaten Kindertageseinrichtungen zusammen?
8. Wie sind die Anmeldungen für private Kindertageseinrichtungen gestaltet?

Mit freundlichen Grüßen

Clemens Jäger
Fraktionsvorsitzender

weitergeleitet am / an:
"Bitte Position mit F 11 anspringen und Text eingeben" /

Antwort:
"Bitte Position mit F 11 anspringen und Text eingeben"

wiedervorgelegt am:
"Bitte Position mit F 11 anspringen und Text eingeben"